

Chronische Volkskrankheiten (Diabetes u.a.)

Spezielle Behandlungsprogramme für chronisch Kranke

- ✓ DMP Diabetes Mellitus Typ 2 – seit November 2003
- ✓ DMP Diabetes Mellitus Typ 1 – seit Oktober 2006
- ✓ DMP Koronare Herzerkrankungen (KHK) - seit März 2005
- ✓ DMP Brustkrebs – seit April 2005
- ✓ DMP Asthma und COPD - seit April 2006

Disease-Management-Programme nach § 137f SGB V auf Grundlage von § 83a SGB V

Für alle Betriebskrankenkassen mit Versicherten in der Region. Die Betriebskrankenkassen müssen sich in einem gesonderten Verfahren vom Bundesversicherungsamt akkreditieren lassen.

Vertragspartner: Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

Laufzeit jeweils unbefristet

Bauchfell- / Peritonealdialyse

Geeigneten dialysepflichtigen Versicherten wird ein intensives stationäres Trainingsprogramm angeboten, um die Anwendung der Bauchfell- / Peritonealdialyse zu erlernen. Zuvor erfolgt die Implantation eines Peritonealdialyse-Katheters. Die Peritonealdialyse kann in der Regel nachts in der eigenen häuslichen Umgebung durchgeführt werden und bedeutet einen großen Zuwachs an Lebensqualität für dialysepflichtige Versicherte.

Rahmenvereinbarung zur besonderen Versorgung nach § 140a SGB V

Geltungsbereich: bundesweit

Vertragspartner: Baxter Deutschland GmbH, REHASAN Fachklinik Bad Mergentheim, Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Laufzeit: unbefristet

BKK Kinderwunsch

Dieser Vertrag regelt die Durchführung von zusätzlichen Leistungen der assistierten Reproduktion zur Behandlung des unerfüllten Kinderwunsches. Inhalt sind Leistungen zur Behandlung krankheitsbedingter Störungen bei ungewollter Kinderlosigkeit. Der Fokus liegt dabei auf der Förderung der Qualität in der Versorgung. Durch die Unterstützung von zusätzlichen Leistungen wie Kryozyklus und Blastozystenkultur können besondere Qualitätsmerkmale festgelegt werden. Diese betreffen die Verringerung der transferierten Eizellen von 3 auf 2 zur Vermeidung von Mehrlingsgeburten als auch die priorisierte Verwendung von kryokonservierten Eizellen zur Vermeidung einer invasiven Stimulationsbehandlung. Darüber hinaus wird bei bestimmten Gegebenheiten ein 4. Versuch bezuschusst.

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Rahmenvereinbarung zur integrierten Versorgung nach § 140a ff. SGB V

Geltungsbereich: Bayern

VERTRAGSPARTNER: Berufsverband für Reproduktionsmedizin in Bayern e.V.

Laufzeit: ab 01.10.2019 unbefristet

BKK Starke Kids –Tonsillotomie*

Tonsillotomie bei vergrößerten Gaumenmandeln für 2 bis 12-Jährige. Das ambulante Operationsverfahren ist schonender, schmerzärmer und zugleich risikoärmer als die vollständige Entfernung der Gaumenmandeln. Die immunologische Funktion des Mandelgewebes bleibt erhalten. Die Teilentfernung kann ambulant durchgeführt werden. Enthält Zusatzvereinbarung mit postoperativer Rezidivkontrolle.

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Vertrag nach § 140a SGB V über die Durchführung einer Tonsillotomie im Rahmen der besonderen Versorgung

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Kassenärztliche Vereinigung Bayerns.

Laufzeit: unbefristet

Familie, Kinder (Fortsetzung)

Häusliche Kinderkrankenpflege

Vertragsabschlüsse über häusliche Kinderkrankenpflege. Ziel: Vorzeitige Krankenhausentlassung unter Betreuung der Kinderkrankenpflegekräfte zu Hause. Laufzeit: Seit Juli 2000.

Häusliche Intensivkinderkrankenpflege

Die seit 2000 bestehenden Verträge wurden ab 01.07.2006 auf Rund- um die Uhr- Pflege, z.B. bei atemgelähmten Kindern, erweitert.

Häusliche Krankenpflege nach § 37 SGB V

Vereinbart mit Intensivpflegediensten (unbefristet):

Manuela Götz GmbH, Bambuki GmbH, Kinderkrankenpflegedienst Mobile Ambulante Pflegepartner GmbH & Co. KG - Münchner Kindl in München, Pflegedienst ELISA in Neuburg und Beate Ziegler GmbH in Schwörnsheim.

BKK Starke Kids *

Ergänzung der Richtlinienvorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche durch zusätzliche Leistungen bei den Vorsorgeuntersuchungen vom Baby bis zum Teenager sowie einer Überprüfung der Vollständigkeit des Impfschutzes. Die Leistungen im Einzelnen mit einer lückenlosen Vorsorge vom Baby bis zum Teenager:

- ✓ Ausführlicher Babycheck zwischen dem 1. und 5. Lebensmonat
- ✓ Zwei Augenuntersuchungen zwischen dem 5. und 14. sowie 20. und 50. Lebensmonat
- ✓ Sprachbeurteilung zur U7 zwischen dem 20. und 27. Lebensmonat
- ✓ Sprachuntersuchung zur U7a zwischen 33. und 38. Lebensmonat
- ✓ Zwei Grundschul-Checks zwischen 7 und 8 J. sowie zwischen 9 und 10 Jahren
- ✓ Jugend-Check für Teens zwischen 16 und 17 Jahren
- ✓ HPV-Impfberatung für Jungen und Mädchen zwischen 9 u. 14 J.
- ✓ Depressionsscreening zwischen 11 und 17 J.
- ✓ Gesundheitscoaching bei Verhaltens- und Entwicklungsauffälligkeiten
- ✓ PädExpert®-telemedizinisches Expertenkonsil bei 21 Indikationen
- ✓ PädAssist®-Übermittlung von Krankheitsprotokollen und –tagebüchern via App für 5 Indikationen
- ✓ PädHome®-Videosprechstunde zur Auswertung der Protokolle und Tagebücher für 5 Indikationen

* Der Vertrag wurde von den BKK Vertragsarbeitsgemeinschaften Bayern, Baden-Württemberg und Hessen geschlossen.

BKK STARKE KIDS – Gesundheitsprogramm für Kinder und Jugendliche

Geltungsbereich: bundesweit

Vertragspartner: BVKJ Service GmbH

Laufzeit: unbefristet

Früherkennung, Vorsorge

Früherkennung mit Gendiagnostik bei familiärer Belastung für Brust und/oder Eierstockkrebs

Risikofeststellung, Gendiagnostik und interdisziplinäre Beratung an den Universitätskliniken München und Würzburg für Ratsuchenden mit familiärer Belastung für Brust und/oder Eierstockkrebs.

§ 116b Abs. 2 SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Universität Würzburg, Klinikum rechts der Isar München und Universität München

Laufzeit: unbefristet

Früherkennung, Vorsorge (Fortsetzung)

Erweitertes Hautkrebscreening

Viele Betriebskrankenkassen in Bayern übernehmen die Hautkrebsvorsorge schon für Versicherte unter 35 Jahren.

Entgegen der gesetzlichen Regelung, die für alle Krankenkassen gilt, kennt die Vereinbarung zur Hautkrebsvorsorge der bayerischen Betriebskrankenkassen keine Altersgrenze. BKK-Versicherte können jährlich bei einem Dermatologen ihre Haut auf Veränderungen untersuchen lassen. Gegebenenfalls werden auffällige Hautpartien mit einem Auflichtmikroskop genauer untersucht. Die Untersuchung schließt eine ausführliche Anamnese, die Bestimmung des Hauttyps und ein Aufklärungsgespräch des Versicherten ein.

Rahmenvertrag nach § 73c SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner:

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

Beteiligung im Ermessen der BKK

Hallo Baby*

Das Vorsorgeprogramm für schwangere Frauen „Hallo Baby“ unterstützt schwangere Frauen dabei, Frühgeburten und infektionsbedingte Geburtskomplikationen zu vermeiden.

Geburten vor der 37. Schwangerschaftswoche mit einem Geburtsgewicht von weniger als 2.500 Gramm sind ein zentrales Problem in der Geburtshilfe. National und international sind steigende Frühgeburtenraten zu verzeichnen. Dabei können medizinische Risikofaktoren, wie z.B. die bakterielle Vaginose und die Infektion mit Toxoplasma zu einem Anstieg der Frühgeburtenrate führen. Der Vertrag umfasst folgende zusätzliche Leistungen: Toxoplasma-Screening (1. Trimenon), Infektionsscreening im 2. Trimenon und Screening auf Streptokokken-B im 3. Trimenon

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Rahmenvereinbarung zur primären und sekundären Prävention von Frühgeburten nach § 140a ff. SGB V

Geltungsbereich: bundesweit

Vertragspartner:

Berufsverband der Frauenärzte, Berufsverband Deutscher Laborärzte und der AG Vertragskoordination der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und der Kassenärztlichen Vereinigungen

Laufzeit: unbefristet

Hausärztliche Versorgung

Hausarztvertrag

Versicherte wählen für mindestens ein Jahr einen Hausarzt, der besondere Anforderungen für eine hausarztzentrierte Versorgung erfüllt und nehmen Behandlungen von Fachärzten oder Krankenhäusern, ausgenommen in Notfällen, nur nach vorheriger Konsultation ihres Hausarztes in Anspruch.

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Hausarztzentrierte Versorgung nach § 73b SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner:

Bayerischer Hausärzteverband *) (BHÄV),

Laufzeit: unbefristet

Krebs- und Tumorbehandlung

Ambulante Chemotherapie

Behandlung von Patienten mit hämatologisch onkologischen Erkrankungen.

Im Rahmen dieses Vertrages können nur Patienten ambulant behandelt werden, die im Krankenhaus Trostberg operiert wurden

Vertrag zur ambulanten Chemotherapie am Krankenhaus nach § 116b Abs. 2 SGB V

VERTRAGSPARTNER: Kreisklinik Traunstein-Trostberg GmbH

Laufzeit: unbefristet

Krebs- und Tumorbehandlung

Cyberknife*

Mithilfe der stereotaktischen Radiochirurgie können unter Anwendung einer gezielten Einzeldosisbestrahlung kleinste Tumore in den Bereichen Gesicht, Schädel, Wirbelsäule und Rückenmark ausgeschaltet bzw. zerstört werden, die oft nicht operabel entfernt werden können. Eine schmerzhafte Fixierung des Patienten ist aufgrund der computergesteuerten Bestrahlungstechnik entbehrlich. Die Behandlung im Europäischen Cyberknife-Zentrum München-Großhadern ist derzeit einmalig in Deutschland.

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Vereinbarung über die Integrierte Versorgung mit stereotaktischer Radiochirurgie nach §§ 140 a ff. SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Cyberknife Zentrum München-Großhadern

Laufzeit: unbefristet

Psychische Erkrankungen

Allegro*

Vertrag nach § 43 SGB V für Versicherte mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Rahmenvereinbarung n. § 43 SGB V über die psychosoziale Beratung bei psychischen und psychosomatischen Erkrankungen

Geltungsbereich: bayernweit

Laufzeit: unbefristet

Psychische Erkrankungen (Fortsetzung)

Behandlung schizophrener und affektiver Erkrankungen

Optimierung der Versorgung von Patienten mit schizophrenen und affektiven Erkrankungen durch die Koordination ambulanter und stationärer Leistungen, ein niederschwelliges Angebot zur Krisenintervention sowie ergänzender psychoedukativer Leistungen zur Optimierung der Medikamenten-Compliance.

Rahmenvereinbarung zur integrierten Versorgung nach § 140a ff. SGB V

Geltungsbereich: München

Vertragspartner: Klinikum rechts der Isar und Arbeitsgemeinschaft der Münchner Nervenärzte

Laufzeit: unbefristet

Essstörungen*

Niedrigschwelliges Angebot für essgestörte Jugendliche (ab 14 Jahre) und Erwachsene ergänzt um eine Clearingstelle, die das Casemanagement für Patienten der BKK übernimmt. In Abhängigkeit vom Schweregrad der Erkrankung werden die Patienten zeitnah in ein adäquates Therapiemodul gesteuert. Die Clearingstelle begleitet die Patienten während der gesamten Dauer der Behandlung sowie der Nachsorge.

* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

Rahmenvereinbarung zur Integrierten Versorgung nach §140a ff. SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Therapienetz Essstörungen (TNESS)

Laufzeit: unbefristet

Rehabilitation

Frühförderung und Tagesstätten für behinderte Kinder

Behandlung nach interdisziplinären Grundsätzen im medizinisch therapeutischen Bereich (Krankengymnastik, Logopädie, Ergotherapie) im Zusammenwirken mit den Leistungen nach dem BSHG mit dem Sozialhilfeträger.

Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation i. S. von § 43 Nr. 1 SGB V i.V. mit § 30 SGB IX

Vertragspartner: Kollektivverträge mit einer Vielzahl von Frühfördereinrichtungen und Tagesstätten

Laufzeit unbefristet mit Kündigungsoption.

<p>Ambulante neurologische Komplexbehandlung und Nachsorge</p>	<p>Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 SGB V</p> <p>Vertragspartner: Dr. med. Johannes Pichler, Neurologe.</p>
<p>Rehabilitations-Sport z.B. bei Herzkranken</p>	<p>Ergänzende Leistung zur Rehabilitation nach § 43 Nr. 1 SGB V in Verbindung mit § 26 SGB IX</p> <p>Geltungsbereich Bayern Laufzeit unbefristet</p> <p>*) im Ermessen der BKK</p>
<p>Funktionstraining für Rheumakranke Rheuma-Liga</p>	
<p>Ambulante Entgiftung, Motivation und Suchtrehabilitation Deutschlandweit einmalige Einrichtungen in Dachau und München</p>	
<p>Halt – Hart am Limit Präventionsangebot für Jugendliche mit problematischem Alkoholkonsum - Beratung von Jugendlichen und deren Eltern nach alkoholbedingter Notaufnahme*)</p>	
<p>Maßnahmen zur Selbstmordverhütung*) Die Arche (Anamnese, Diagnostik und Betreuung zur Selbstmordverhütung)</p>	
<p>Rehabilitation (Fortsetzung)</p>	
<p>Müttergenesung *) Landesausschuss für Müttergenesung (Nacharbeitsgruppen nach medizinischer Reha für Mütter)</p>	
<p>Krebsnachsorge*) BRK München (medizinische und therapeutische Leistungen im Zusammenhang mit Krebsnachsorge)</p>	
<p>Sehhilfen für Schwerstsehbehinderte Umgang mit vergrößernden Sehhilfen bei Schwerstsehbehinderten</p>	<p>Ergänzende Leistung zur Rehabilitation nach § 43 in Verbindung mit § 33 SGB V</p> <p>Vertragspartner: Universitäts-Augenkliniken München, Regensburg und Würzburg sowie Augenoptikerinnung</p>
<p>BKK-Projekte im Rahmen des Innovationsfonds</p>	
<p>Der BKK Landesverband Bayern ist aktuell an folgenden laufenden Projekten im Rahmen des Innovationsfonds beteiligt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. PrimA-QuO: Optimierte primärärztliche Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Auffälligkeiten u. Störungen 2. Gut informierte Kommunikation zwischen Arzt und Patient (GAP) 3. FARKOR – Vorsorge bei familiärem Risiko für das kolorektale Karzinom 4. Personalisierte Therapie bei Rheumatoider Arthritis basierend auf dem Modell der Psychoneuroimmunologie (PETRA) 	<p>Details zu den Projektinhalten, Laufzeiten und Projektpartnern sind hier zusammengestellt:</p> <p>Innovationsfonds: Projekte des BKK Landesverbandes Bayern</p>